

# TAGBLATT

31. Dezember 2014, 02:45 Uhr

## «Projekt mit internationaler Leuchtkraft»



Meiert J. Grootes Projektleiter Agro Food Innovation Park (Bild: Nana do Carmo)

Der Regierungsrat hat den Matzinger Veripan-CEO Meiert J. Grootes zum Projektleiter des Frauenfelder Agro Food Innovation Park ernannt.

**Herr Grootes, vom Agro Food Innovation Park sieht man heute noch gar nichts. Wann steht er?**

2015 werden wir mit Interessierten unter anderem aus Wirtschaft und Wissenschaft die Umsetzung des Innovationsparks auf Basis des bestehenden Netzwerks konkretisieren.

**Warum ist gerade Frauenfeld der ideale Standort für den Park?**

Im Thurgau beziehungsweise in der gesamten Nordostschweiz werden grosse Mengen landwirtschaftlicher Rohstoffe produziert und viele Lebensmittel hergestellt. Dazu verfügen die Marktteilnehmer über sehr viel Know-how, zum Beispiel verschiedene Technologien in der Land- und Ernährungswirtschaft.

**Warum haben Sie das Amt des Projektleiters übernommen?**

Weil es mir sehr viel Spass macht! Ich liebe Pionierarbeit. Als Einwohner von Frauenfeld und Thurgauer Bürger möchte ich helfen, diese Chance zu nutzen, ein zukunftsweisendes Projekt mit internationaler Leuchtkraft zu realisieren.

**Was ist der konkrete Nutzen?**

Die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Land- und Ernährungswirtschaft soll gesteigert werden. Jeder Teilbereich funktioniert nur, wenn die ganze Wertschöpfungskette von Urproduktion über Verarbeitung bis Vermarktung aufeinander abgestimmt ist. (che)

**Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:**

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/kantonthurgau/tz-tg/Projekt-mit-internationaler-Leuchtkraft;art123841,4084054>

---

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,  
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTESPEICHERUNG ZU  
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE  
ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST NICHT GESTATTET.